

Technisches Merkblatt

BILO-Fußbodenwachs Nr. 303

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, für Holz, Kork, offenporigen Stein, nach Vorbehandlung mit LIVOS-Ölen. Für Feuchtbereiche ungeeignet.
Eigenschaften	Nach Durchtrocknung seidengänzende, elastische, antistatische Oberfläche.
Volldeklaration	Leinöl, Bienenwachs, Carnaubawachs, Orangenöl, Isoaliphate und Dammar.
Farbton	Farblos.
Verarbeitung	Mit Tuch, kurzhaariger, mittelharter Bürste, Spachtel oder Auftragsmaschine.
Verbrauch	1 l reicht für 75 - 95 m ² pro Auftrag, d.h. 12 ml/m ² . Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Oberflächenbeschaffenheit auch erheblich weniger. Probeauftrag!
Trockenzeit	Bei 23° C und 50 % rel. Luftfeuchte 24 - 48 Stunden. Fußboden nicht vorher betreten.
Dichte	ca. 0,85 g/ml.
Hinweise	<p>Mit BILO-Fußbodenwachs Nr. 303 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z. B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Wachs luftdicht in Metallbehälter oder in Wasser aufbewahren und entsorgen, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Leinölgehaltes.</p> <p>Das Produkt an sich ist nicht entzündlich. Enthält Limonen.</p> <p>S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.</p>
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eingetrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,2 l; 2,5 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Nach Gebrauch Oberfläche glattstreichen, gut verschließen und innerhalb 3 Monate aufbrauchen.
	Verarbeitungshinweise: siehe Rückseite.

Verarbeitungshinweise

BILO-Fußbodenwachs Nr. 303

- Vorbereitung** Untergrund soll mit LIVOS-Ölen gesättigt und vollkommen trocken sein.
- Verarbeitung** Nach mindestens 24 - 48 Stunden BILO-Fußbodenwachs hauchdünn mit Tuch, Wachsbürste oder Spachtel aufbringen und mit Ballentuch, Polierbürste, "Blocker" oder Einscheibenmaschine und Filzpad sowie mit starkem Druck in Faserrichtung polieren.
- Es muss eine gleichmäßige, seidengänzende, nach Abklingen der Reibungswärme nicht nachklebende Oberfläche entstehen. Evtl. am nächsten Tag nach weiterem Abtrocknen nochmals polieren. Durch wiederholtes Polieren in den Wochen danach wird der Fußboden immer unempfindlicher.
- Achtung! Bei zu dicken Auftragsschichten Gefahr von Nachkleben und schlechter Polierbarkeit. Wachsnester bilden nach dem Trocknen eine weißliche Schicht.
- Reinigung** Staub mit Staubsauger oder Mop abnehmen. Gummiabrieb und andere grobe Verschmutzungen können mit SVALOS-Verdünnung Nr. 222 entfernt werden. Je nach Bedarf Reinigung mit TRENA- Neutralreiniger Nr. 556 im Wischwasser.
- Pflege** Je nach Beanspruchung mit GLEIVO-Bienenwachs Nr. 315 (317) oder BIVOS-Öl-Wachs Nr. 375 (376). 1 - 2 x im Jahr nachbehandeln.
- Renovierung** Stark abgetretene, verschmutzte Bereiche oder anderweitig beschädigte Stellen mit TRENA- Neutralreiniger Nr. 556 reinigen, evtl. schleifen und ggf. mit Erstbehandlungsprodukt ölen und anschließend BILO-Fußbodenwachs Nr. 303 sparsam auftragen und polieren.
- Hinweise** In den ersten 3 Wochen den Fußboden schonend beanspruchen. Zur kurzzeitigen Nutzung Abdeckung mit Wellpappe oder anderem diffusionsfähigem Material u.U. notwendig. Teppiche noch nicht dauerhaft hinlegen und keinesfalls während dieser Zeit mit Wasser reinigen. Sand, Feuchtigkeit und Schmutz schaden dem Fußboden am meisten.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle bitte Rückfragen beim Händler, Großhändler oder Hersteller.

März 2012